

- PRODUKTEIGENSCHAFTEN**
- Zweikomponentiges, lösemittelarmes, UV-stabiles, schnellhärtendes Reaktionsharz auf der Basis der KineticBoost-Technology®
 - Antistatisch ableitende (dissipative) Eigenschaften (Bericht 10-449-2019 der B.E.stat. group)
 - Gute Beständigkeit gegen verdünnte Säuren, Laugen und Salzlösungen
 - Streich- und rollfähig
 - Erhöhte Verarbeitungszeit bei beschleunigter Aushärtung
 - Aushärtung weitgehend unabhängig von Feuchte- und Temperatureinfluss
 - Kurze Überarbeitungszeit
 - Hoher Abriebwiderstand und Kratzfestigkeit
 - diffusionsoffen
 - DGNB-registriert (Registrierungscode: SDDDS9)

- ANWENDUNGSGEBIETE**
- Elektrostatisch ableitfähige Versiegelung von mineralischen Untergründen und als Kopfversiegelung
 - ESD-Bereiche (EPA), mit ESD-Schuhwerk geeignet zur Erdung von Personen über den Boden
 - Verarbeitung auch bei widrigen Witterungsbedingungen
 - REACH-bewertete Exp.szenarien: Verarbeitung, Inhalation dauerhaft, Wasserkontakt periodisch

VERARBEITUNGSHINWEISE **Untergrundvorbereitung/Mischen:** Siehe Merkblatt „Untergrundvorbereitung für Reaktionsharzbeschichtungen“. Siehe Merkblatt „Verarbeitung von Reaktionsharzen“.

Grundierung: Je nach Anforderung MC-DUR TopSpeed SC oder jede EP-basierte Grundierung, wie MC-DUR 1200 VK oder MC-DUR 1177 WV-A. Siehe entsprechende technische Datenblätter.

Versiegelung, ableitfähig: Nach einer Wartezeit je nach ausgeführter Grundierung/ Kratzspachtelung (technisches Datenblatt beachten) werden die Anschlusspunkte an den Potenzialausgleich (MC-Earthing Kit) gesetzt. Danach wird die elektrisch leitfähige Zwischenschicht MC-DUR GLW (siehe Merkblatt „MC-DUR GLW“) aufgebracht.

Applikation als Rollbeschichtung: MC-DUR TopSpeed ESD wird mit einem Gummischieber aufgezogen und mit einer Farbwalze im Kreuzgang nachgerollt oder im Kreuzgang, streifen- und ansatzfrei, auf die ausgehärtete leitfähige Zwischenschicht aufgerollt. Es werden zwei Arbeitsgänge benötigt. Die Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen beträgt mindestens 2 h und maximal 12 h.

Applikation als rutschhemmende Versiegelung: Die erste Rollbeschichtung wird unmittelbar nach Applikation mit leitfähigem Abstreukorn (ASR-N24) vollsatt abgestreut. Das überschüssige Abstreukorn wird nach Aushärtung restlos entfernt, die Oberfläche leicht abgestoßen und gesaugt. MC-DUR TopSpeed ESD wird als Kopfversiegelung mit einem Hartgummireibebrett appliziert (Verbrauch ca. 600 g/m²) und im Kreuzgang nachgerollt.

Applikation auf Altbeschichtung: Die bestehende EP- oder PU-Beschichtung wird leicht abgeschliffen und gesaugt. Darüber hinaus wird die Oberfläche mit dem Reinigungsmittel Duroprop B gereinigt und anschließend mit klarem Wasser abgespült. Nach dem vollständigen Abtrocknen kann die vorbereitete Fläche wie beschrieben beschichtet werden.

Applikation als ableitfähige rutschhemmende ESD-Hartkornbeschichtung:

MC-DUR TopSpeed ESD (ca. 330 g/m²) wird mit 1 Gew.-% MC-Stellmittel TX 19 gemischt und anschließend im Mischungsverhältnis 1 : 0,5 Gewichtsteilen mit der MC-Spezialkörnung ASR-N60 (ca. 170 g/m²) vorgefüllt und erneut gemischt. Anschließend wird der Beschichtungsstoff auf den Untergrund gegossen, verteilt und mittels Stahlglätter scharf über das Korn abgezogen. Das Gemisch sollte zwischendurch aufgerührt werden, um eine homogene Verteilung des Zuschlagsstoffs zu gewährleisten. Nach Auftrag wird der Beschichtungsstoff mit einer Strukturwalze im Kreuzgang nachgerollt. Um ein gleichmäßiges Erscheinungsbild zu erhalten, muss die Strukturwalze regelmäßig trocken ausgerollt und in Abhängigkeit des Verschleißes ausgetauscht werden.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Besondere Hinweise: Für eine Spritzapplikation fordern Sie bitte unsere technische Beratung an. Verbrauchsmengen, Verarbeitungszeit, Begehrbarkeit und Erreichen der Belastbarkeit können temperatur- und objektabhängig variieren. Siehe hierzu Merkblatt "Verarbeitung von Reaktionsharzen". Ein ausreichendes Mischen der Stamm- und Härterkomponente muss dringend eingehalten werden. Nach dem Mischen das Material in ein sauberes Gebinde umfüllen und erneut aufmischen. Chemische Beanspruchung kann zu Farbtonveränderungen führen, die in der Regel die Gebrauchstauglichkeit nicht beeinträchtigen. Chemisch und mechanisch beanspruchte Flächen unterliegen einem nutzungsbedingten Verschleiß. Bei Kontakt mit Desinfektionsmitteln oder Bleichmitteln wie Chlor, Peroxid- und Natriumhypochlorit-Lösungen kann die Farbe der Beschichtungsoberfläche ausbleichen und es können Mikrorisse und Ablösungen entstehen. Dies ist typisch für Reaktionsharz-Beschichtungen und kein Beanstandungsgrund.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

KenngroÙe	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Masseteile	ca. 2 : 1	Stammkomponente : Härterkomponente
Dichte	g/cm ³	ca. 1,34	
Viskosität	mPa · s	ca. 1.500	bei 20° C und 50 % rel. Luftfeuchte
Verarbeitungszeit	Minuten	ca. 60	bei 20° C und 50 % rel. Luftfeuchte
Überarbeitbar nach	Stunde	> 2	
	Stunden	< 12	
Begehrbar nach	Stunden	ca. 2 - 4	
Belastbar nach (voll)	Stunden	ca. 48	
Verarbeitungsbedingungen ¹⁾	°C	≥ 2 ≤ 35	Luft-, Untergrund- und Materialtemperatur
	%	≥ 50	rel. Luftfeuchte
Verbrauch	g/m ²		
Als Rollbeschichtung		ca. 150 - 200	je Arbeitsgang
Kopfversiegelung		ca. 600 - 700	je nach Abstreumaterial und Körnung
Beschichtung		ca. 330	einlagiger rutschhemmender Aufbau

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

1) Viskosität und Verbrauch sind abhängig von der Materialtemperatur. Für optimale Verbrauchsmengen und Anwendungseigenschaften wird eine Materiallagerung bei ca. 20 °C empfohlen.

Gerätereinigungsmittel	MC-Reinigungsmittel U
Farbton	MC-grau, ca. RAL 7035, weitere Farbtöne auf Anfrage
Lieferform	Gebindepaar zu 10 kg und 20 kg
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung frostfrei bei kühl (unter 20°C) und trockener Lagerung 18 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.
EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie)	RL2004/42/EG Allj (500 g/l) ≤ 500 g/l VOC

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: PU30

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300020053]